Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

Johann Hübners Kurtze Fragen Aus der Neuen und Alten Geographie

Hübner, Johann

Leipzig, 1731

VD18 1451396X

Titelblatt

urn:nbn:de:gbv:45:1-14783

Visual Library

Johann Hübners
Kurtze Fragen
Aus der
Neuen und Alten
Geographie
Biß
auf gegenwärtige Zeit
continuiret, auch hin und wieder vermehret,
Und mit einer nützlichen
Einleitung
Vor die Anfänger,
Auch mit einer
Vorrede
von den besten Land-Charten
vermehret.

F. H. Kelp.

Mit Röm. Kayserl. Majestät, auch Königlichen
Poln. und Churf. Sächs. Reichs-Vicariats
PRIVILEGIIS.

Bey Joh. Friedr. Gleditschens seel. Sohn,
Buchhändlern in Leipzig, 1731.

Landesbibliothek Oldenburg

Ad am Levin
Mense

EX BIBLIOTHECA
OLDENBVRGENSI

Landesbibliothek Oldenburg

Vorrede.

BEy dieser fünf und dreyßigsten Auflage will ich an statt der Vorrede eine kurtze Nachricht von meinem MUSEO GEOGRAPHICO voran setzen, darinnen die allerneuesten Land-Charten von den berühmtesten Künstlern in Deutschland, Franckreich, Engelland und Holland enthalten sind.

Die Autores dieser Land-Charten sind in Alphabetischer Ordnung. 1. van der Aa. 2. Allard. 3. Anonymus. 4. Bailleu. 5. Baudrand. 6. Blaeu. 7. Berey. 8. Browne. 9. Busch. 10. Cellarius. 11. Covens. 12. Mortier. 13. Coronelli. 14. Danckert. 15. Fer. 16. Friex. 17. Fritsche. 18. Funcke. 19. Gundling. 20. Halma. 21. Heurdt. 22. Hoffmann. 23. Homann. 24. Hussion. 25. Jaillot. 26. Janson. 27. Inselin. 28. van Keulen. 29. Köhler. 30. Lazius. 31. Lea. 32. Libeaux. 33. L'Isle. 34. L'Isle-Mortier. 35. Loon. 36. Mayer. 37. Merveilleux. 38. Moll 39. Morden 40. Mortier. 41. Müller. 42. Nigrinus. 43. Nolin. 44. Ottens. 45. Overtons. 46. Placide. 47. Ram. 48. Reichelt. 49. Reland. 50. Renard. 51. Riegel. 52. de la Rue 53. Sangre 54. Sanson. 55. Schencke. 56. Schreiber. 57. Seller. 58. Seuter. 59. Schencke und Valck. 60. Valck. 61. Valck und Schencke. 62. Ulrici 63. Vischer. 64. Weigel. 65. Westphal 66. Witte. 67. Wolf. 68. Zürner.

Die Land-Charten, welche diese verschiedene Autores herausgegeben haben, und mir bekannt worden sind, habe ich in einem kleinen Buche recensiret, welches den Titul MUSEUM GEOGRAPHICUM führet: Die Anzahl wird sich ohngefehr auf 1200. Charten belauffen, und die sind alleseit An. 1700. entweder neu gestochen, oder doch aufs neue revidiret worden.

Nach einer vieljährigen Experientz hat sich endlich diese weitläufftige COLLECTION in vier und zwantzig ATLANTES resolviret, die ich mit den vier und zwantzig Buchstaben des Alphabets von einander unterschieden habe.